

## 298572-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektroinstallationsarbeiten – Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen nach DIN 18382 - Demontage

OJ S 84/2026 30/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Neukölln von Berlin

E-Mail: [vergabestelle@bezirksamt-neukoelln.de](mailto:vergabestelle@bezirksamt-neukoelln.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen nach DIN 18382 - Demontage

Beschreibung: Im Rahmen der Sanierung und Modernisierung von Teilbereichen der Schule

sind Demontagearbeiten der Elektroinstallationen durchzuführen. Die vorliegende

Ausschreibung umfasst die Demontageleistungen der Starkstromanlagen. Nicht zu

demontieren sind die Installationsgeräte und die Leitungen folgender Anlagen: -

Brandmeldeanlage - Sprachalarmanlage - Einbruchmeldeanlage

Kennung des Verfahrens: f81204e6-5199-43b1-81b9-b59cd528fb4e

Interne Kennung: HB\_BL\_228\_26\_OV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12057

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die

Vergabepattform [www.berlin.de/vergabepattform/](http://www.berlin.de/vergabepattform/) bzw. iTWOtender elektronisch in Textform

eingereicht werden. Der Bieter hat mit Vordruck V 124.H F (Eigenerklärung zur Eignung) anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 6 Absatz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den er den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind. Der Bieter hat den Vordruck Wirt 124.1 (Hinweise restriktiver Maßnahmen ggü. Russland) im Vergabeverfahren zu beachten. Diese Hinweise gelten auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen nach DIN 18382 - Demontage  
Beschreibung: Im Rahmen der Sanierung und Modernisierung von Teilbereichen der Schule sind Demontagearbeiten der Elektroinstallationen durchzuführen. Die vorliegende Ausschreibung umfasst die Demontageleistungen der Starkstromanlagen. Nicht zu demontieren sind die Installationsgeräte und die Leitungen folgender Anlagen: - Brandmeldeanlage - Sprachalarmanlage - Einbruchmeldeanlage  
Interne Kennung: 0

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 12057  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/08/2026  
Enddatum der Laufzeit: 30/10/2026

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Fachkunde des Bieters werden folgende Referenzen verlangt: Mindestens 2 in den letzten 3 Kalenderjahren fertig gestellte Referenzprojekte (Gewerk Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen nach DIN 18382 - Demontage) mit je folgendem Umfang: 20.000,00 € Brutto Bauvolumen (Anerkennung nur bei Vorliegen der schriftlichen Bestätigung der/des Bauherrin/Bauherrn mit Benennung Ansprechpartner und Kontaktdaten) Als Nachweis für die Leistungsfähigkeit sind prüfbare Referenzen einzureichen. Der Bieter erklärt mit seiner Unterschrift, dass die eingereichten Referenzen alle an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Alle Referenzen müssen Leistungen betreffen, die in der EU erbracht wurden. Die Leistungen müssen vom Bieter (Auftragnehmer) oder einem angegebenen Nachunternehmer erbracht worden sein. Referenzen von konzernverbundenen Unternehmen, die nicht für die Leistungserbringung im Rahmen dieser Ausschreibung vorgesehen sind, sind nicht zulässig.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: EIGNUNG DES BIETERS Die Eignung eines Bieters ist nachzuweisen durch: - Eintragung im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) oder - Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) Ist ein Bieter weder im ULV noch im PQ-Verzeichnis eingetragen, kann die Eignung vorläufig belegt werden durch: - vorläufig durch Eigenerklärung gem. Formblatt V 124.H F (Eigenerklärung zur Eignung) Kommt ein Bieter mit seinem Angebot in die engere Wahl, so sind seine vorläufigen Angaben zur Eignung durch Einzelnachweise zu belegen (wenn möglich bereits mit Angebotsabgabe): Registereintragung: - Nachweise Registereintragung mit aktuellem Inhalt (Gewerbeanmeldung, Handelsregisterrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer) Wirtschaftliche & finanzielle Leistungsfähigkeit: - Bescheinigung in Steuersachen (Bescheinigung vom Finanzamt über steuerliche Zuverlässigkeit; nicht älter als 1 Jahr) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse SOKA-BAU (ordnungsgemäße Erfüllung der Sozialkassenbeiträge; nicht älter als 1 Jahr) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse (ordnungsgemäße Erfüllung der Sozialversicherungsbeiträge; nicht älter als 1 Jahr) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG BAU (ordnungsgemäße Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen, bezogen auf Jahresarbeitsentgelte; nicht älter als 1 Jahr) - Nachweis über aktuell laufende marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung - Angabe der Umsätze der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Bauleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind NACHUNTERNEHMEREINSATZ: Falls Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen, ist die PQ- oder ULV-Nummer der Firmen zu nennen (wenn möglich bereits mit Angebotsabgabe). Sind die Nachunternehmer mit wesentlichen Leistungen beauftragt, aber weder im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge (ULV) der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt noch im Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Liste) eingetragen, ist die Eignung durch Einzelnachweise in gleicher Form wie die des Bieters zu belegen (wenn möglich bereits mit Angebotsabgabe).

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlagskriterium = 100% Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium = 100% Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/205444>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3,0 v.H. der Auftragssumme

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Zusätzliche information: Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Gemäß § 55 II VgV -Öffnung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote- findet im offenen Verfahren der Öffnungstermin ohne Beteiligung von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten statt.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bezirksamt Neukölln von Berlin; Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Neukölln von Berlin

Registrierungsnummer: 11-1383306000-53

Abteilung: Geschäftsbereich I Bezirksbürgermeister Serviceeinheit Facility Management

Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Karl-Marx-Str. 83

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12043

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [vergabestelle@bezirksamt-neukoelln.de](mailto:vergabestelle@bezirksamt-neukoelln.de)

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.berlin.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10825  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin  
E-Mail: [vergabekammer@senweb.berlin.de](mailto:vergabekammer@senweb.berlin.de)  
Telefon: +49 3090138316  
Fax: +49 3090137613  
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1009dafa-8e3d-4507-be6a-d1287ead4cf6 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 15:38:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 298572-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 84/2026  
Datum der Veröffentlichung: 30/04/2026